

Veranstalterin

KIWO Jugendhilfe in Dülmen/Münsterland

Veranstaltungsort

KönzgenHaus

Annaberg 40

45721 Haltern am See

Kosten

39 € (Student:innen 19 €)

Anmeldung

online

www.kiwo-jugendhilfe.de

oder per mail

a.jung@kiwo-jugendhilfe.de



gefördert von:



Praxisforschung in der stationären Jugendhilfe



Sensible Trauma Erlebnis Pädagogik



CREATIVBÜRO DÜLMEN | Fotos: Kiwo Jugendhilfe gGmbH

Abschlussveranstaltung zum Modellprojekt 2021–2024

10.10.2024 von 9.00–16.30 Uhr



Anfahrt

KönzgenHaus, Haltern am See

www.könzgenhaus.de



Ansprechpersonen

Anne Jung (Anmeldung und Tagungsbüro)

Tel. 02594 9448-48

a.jung@kiwo-jugendhilfe.de

Ralf Klausfering (Projektleitung STEP)

klausfering@kiwo-jugendhilfe.de

Ute Thaleikis-Carstensen (Fachberatung STEP)

thaleikis@kiwo-jugendhilfe.de



Abschlussveranstaltung zum Modellprojekt 2021–2024

Was passiert, wenn sich Trauma- und Erlebnispädagogik in der Jugendhilfe begegnen und gemeinsam auf den Weg machen? Welche Effekte lassen sich beobachten und was sagen die Adressat:innen selbst dazu?

Seit Herbst 2021 forscht die Kiwo Jugendhilfe an einer integrierten Anwendung von Trauma- und Erlebnispädagogik im Feld der stationären Jugendhilfe. Ihr Projekt „STEP – Sensible Trauma- und Erlebnispädagogik“ wird vom Institut für Kinder- und Jugendhilfe (IKJ) begleitet und hat eine Fülle von Praxiserfahrungen und -reflexionen hervorgebracht, die von den Beteiligten bei der Abschlussveranstaltung vorgestellt werden: Was macht eine pädagogische Aktion zu einem STEP-Angebot, welche Effekte bestätigen sich in der Evaluation und wie genau klettert man eigentlich traumasensibel in einem Hochseilgarten?

Gerahmt wird der Blick in die Praxisforschung und Konzeptentwicklung der Jugendhilfe-einrichtung durch Vorträge von Prof. Dr. Silke Gahleitner und Holger Seidel aus Sicht der beiden Fachrichtungen sowie von Prof. Dr. Michael Macsenaere und Joachim Klein zur Evaluation des Modellprojektes.

Unser Programm

Begrüßung

Mario Tenhumberg, Geschäftsführer KIWO Jugendhilfe

Grußwort

Matthias Lehmkuhl, LWL

Projektvorstellung

Ute Thaleikis-Carstensen, Ralf Klausfering, Heiner van Mil

Schützende Inselerfahrungen in der Traumapädagogik ‚erleben‘

Prof. Dr. Silke Gahleitner

Vom Erlebnis zum Lernen: Erlebnispädagogische Settings im Focus aktueller Herausforderungen in der Kinder- und Jugendhilfe

Holger Seidel

Marktplatz

Einblicke in die Praxisbeispiele des STEP-Projektes
In- und Outdoor

„Drum prüfe, wer sich ewig bindet ...“: Die Entwicklung einer Sensiblen Trauma- und Erlebnispädagogik (STEP) aus Sicht der wissenschaftlichen Begleitforschung

Prof. Dr. Michael Macsenaere, Joachim Klein, IKJ

STEP-Ausblick

Moderation: Rike Bartmann

Referent:innen

Prof. Dr. Silke Gahleitner

Professorin für Klinische Psychologie und Sozialarbeit, Beratung und Therapie, Alice Salomon Hochschule Berlin

Joachim Klein

Wissenschaftlicher Mitarbeiter des Instituts für Kinder- und Jugendhilfe (IKJ), Diplom-Sportwissenschaftler, verantwortlich für Hilfen zur Erziehung & EVAS

Prof. Dr. Michael Macsenaere

Wissenschaftlicher Direktor des Instituts für Kinder- und Jugendhilfe (IKJ), Lehrtätigkeit an J. Gutenberg-Uni Mainz, Universität zu Köln und Hochschule Niederrhein

Holger Seidel

Vorsitzender der Gesellschaft zur Förderung der Erlebnispädagogik e.V., Geschäftsführer der erlebnistage gGmbH

Heiner van Mil

Wissenschaftlicher Mitarbeiter im Institut für Kinder- und Jugendhilfe. Erziehungswissenschaften (B.A.), Rehabilitationswissenschaften (M.A.), Mitglied des Vorstands im Fachverband Traumapädagogik e.V.

